

BKW GRUPPE

Halbjahresbericht 2025



Wir machen Lebensräume lebenswert.

 **BKW**

ZAHLEN & FAKTEN

In Kürze

Gesamtleistung

in Mio. CHF

2 252

EBIT

in Mio. CHF

311

Reingewinn operativ

in Mio. CHF

210

Investitionen und Akquisitionen

in Mio. CHF

227

Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit

in Mio. CHF

162

Anzahl Mitarbeitende

12 223

Inhaltsverzeichnis

4 Aktionärsbrief

- 4 Die BKW treibt ihre neue Strategie erfolgreich voran
-

6 Finanzielles Ergebnis

- 7 Die BKW erzielt im ersten Halbjahr ein gutes Ergebnis
-

14 Halbjahresrechnung der BKW Gruppe

- 15 Konsolidierte Erfolgsrechnung
 - 16 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
 - 17 Konsolidierte Bilanz
 - 18 Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
 - 19 Konsolidierte Geldflussrechnung
 - 20 Anhang zur Halbjahresrechnung
-

35 Informationen für Investoren

- 36 Wichtiges zur BKW Aktie, zu den Anleihen und zum Finanzkalender

Titelseite

Stefan Annen arbeitet als Gruppenleiter Netzbau bei BKW Power Grid in der Region Berner Oberland und leistet täglich einen wichtigen Beitrag für eine zuverlässige Stromversorgung. Gemeinsam mit seinem Team führte er in der Gemeinde Lauenen einen Kabelersatz durch, um die Versorgungssicherheit der Region zu stärken.

AKTIONÄRSBRIEF

Die BKW treibt ihre neue Strategie erfolgreich voran

Die BKW Gruppe¹ hat im ersten Halbjahr 2025 mit der Umsetzung ihrer neuen Strategie «Solutions 2030» begonnen und konnte dabei bereits Erfolge verbuchen. Finanziell hat die BKW die ersten sechs Monate des Jahres mit einem guten EBIT abgeschlossen, zu dem alle drei Geschäftsfelder Energy Solutions, Power Grid und Infrastructure & Buildings beigetragen haben. Für das zweite Halbjahr rechnet die BKW aufgrund von saisonalen Effekten mit höheren Erträgen und bestätigt ihre Guidance für das Gesamtjahr 2025 mit einem EBIT von 650 bis 750 Mio. CHF.



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, dass wir Ihnen ein gutes Halbjahresergebnis 2025 vorlegen können. Im Vergleich zur starken Vorjahresperiode ging der EBIT gemäss den Erwartungen um 29.1% auf 310.7 Mio. CHF zurück. Der operative Reingewinn betrug im ersten Halbjahr 2025 210.4 Mio. CHF. Diese Entwicklung ist auf das normalisierte Marktumfeld zurückzuführen. Dazu kam wetterbedingt eine geringere Produktion der Hydro- und Windkraftwerke.

Energy Solutions gut unterwegs

Wie bereits in den Vorjahren hat das Geschäftsfeld Energy Solutions massgeblich zum Resultat der BKW beigetragen. Die Gesamtleistung ging jedoch aufgrund des tieferen Marktpreisniveaus sowie geringerer Mengen leicht zurück. Der EBIT sank aufgrund des Handelsergebnisses, das sich nach den Verwerfungen während der Energiekrise weiter normalisierte.

¹ Die BKW Gruppe besteht aus der BKW AG und ihren Konzerngesellschaften. Für eine bessere Lesbarkeit wird sie im Folgenden nur noch BKW genannt. Wo die BKW AG oder die BKW Energie AG gemeint ist, wird dies erwähnt.

Power Grid bleibt stabil

Stabil entwickelte sich im ersten Halbjahr 2025 das Geschäftsfeld Power Grid. Dabei investierte die BKW stark in die Erneuerung und den Ausbau des Verteilnetzes. Erfreulich entwickelt sich der Roll-out der Smart Meter. Zur Jahresmitte hatte die BKW bereits über 70 000 intelligente Stromzähler montiert. Jeden Tag kommen 500 weitere hinzu. Die BKW verkürzte dank konsequentem Kundenfokus die Bearbeitungszeit von Netzanschlussgesuchen stark. Und im April führten wir vorzeitig die Mindestvergütung für eingespiessenen Strom privater Solaranlagen ein.

Infrastructure & Buildings erneut besser

Der Aufwärtstrend im Geschäftsfeld Infrastructure & Buildings setzte sich im ersten Halbjahr 2025 fort. Umsatz und EBIT stiegen an. Damit setzt die BKW ihre Strategie zur kontinuierlichen Steigerung der Profitabilität weiter erfolgreich um. Alle Bereiche von Infrastructure & Buildings trugen zu diesem positiven Resultat bei.

Umsetzung der Strategie «Solutions 2030»

Im ersten Halbjahr 2025 hat die BKW mit der Umsetzung der Strategie «Solutions 2030» begonnen, die sie am Capital Markets Day vom 8. November 2024 vorgestellt hatte. Erste wesentliche Erfolge im Geschäftsfeld Energy Solutions sind die Projektierung eines Grossbatteriespeichers mit einer Leistung von 300 MW in Waltrop (Deutschland), die Baubewilligung für das Solarprojekt MontSol im Berner Jura und die erfolgreiche Vermarktung von flexibilisierten Photovoltaikanlagen am Regelergiemarkt.

Im Geschäftsfeld Infrastructure & Buildings erreichte die BKW ein starkes organisches Wachstum bei Planung und Bau von Hochspannungsleitungen in Deutschland. Und sie baute ihre Kompetenzen beim Hochbau in Deutschland in den Bereichen Projektmanagement und Architektur gezielt und strategisch aus.

Ausblick

Insgesamt erwartet die BKW für das zweite Halbjahr aufgrund von saisonalen Effekten in den Geschäftsfeldern Energy Solutions und Infrastructure & Buildings ein höheres Resultat. Im Geschäftsfeld Power Grid geht die BKW im zweiten Halbjahr von einem gewohnt stabilen Resultat aus. Die BKW bestätigt somit ihre Guidance und rechnet für das Geschäftsjahr 2025 mit einem EBIT von 650 bis 750 Mio. CHF.

So erfolgreich kann die BKW nur dank unseren Kundinnen und Kunden, unseren Lieferantinnen und Partnern sowie unseren Aktionärinnen und Aktionären sein. Vor allem aber dank unseren Mitarbeitenden, die sich jeden Tag für die BKW einsetzen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen allen diesen erfolgreichen Weg weiterzugehen.

Freundliche Grüsse



Roger Baillod
Verwaltungsratspräsident



Robert Itschner
CEO

Finanzielles Ergebnis

6 Finanzielles Ergebnis

7 Die BKW erzielt im ersten Halbjahr ein gutes Ergebnis

FINANZIELLES ERGEBNIS

Die BKW erzielt im ersten Halbjahr ein gutes Ergebnis

Die BKW hat in den ersten sechs Monaten dieses Jahres ein gutes Ergebnis erzielt. Das Betriebsergebnis (EBIT) liegt mit 310.7 Mio. CHF gemäss den Erwartungen unter der starken Vorjahresperiode. Dies ist auf das Marktumfeld zurückzuführen, das sich nach den Verwerfungen der Energiekrise weiter normalisierte. Dazu kam wetterbedingt eine geringere Produktion der Hydro- und Windkraftwerke. Der Ausblick auf das Gesamtjahr ist weiterhin positiv. In den Geschäftsfeldern Energy Solutions und Infrastructure & Buildings geht die BKW im zweiten Halbjahr von höheren Erträgen als im ersten Halbjahr aus. Die BKW bestätigt ihre Guidance und rechnet für das Geschäftsjahr 2025 mit einem EBIT von 650 bis 750 Mio. CHF.

Im ersten Halbjahr 2025 erwirtschaftete die BKW eine Gesamtleistung von 2251.8 Mio. CHF. Dies entspricht einem Rückgang um 3.4%. Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) sinkt um 29.1% auf 310.7 Mio. CHF.

Wie bereits in den Vorjahren hat das Geschäftsfeld Energy Solutions massgeblich zum Resultat der BKW beigetragen. Der EBIT betrug in den ersten sechs Monaten des Jahres 207.0 Mio. CHF, was einer Reduktion von 39.2% entspricht.

Stabil entwickelte sich im ersten Halbjahr 2025 das Geschäftsfeld Power Grid. Die Gesamtleistung sank leicht auf 319.3 Mio. CHF, der EBIT verminderte sich ebenfalls leicht auf 69.3 Mio. CHF. Erfreulich entwickelt sich der Roll-out der Smart Meter. Zur Jahresmitte hatte die BKW bereits über 70000 intelligente Stromzähler montiert. Jeden Tag kommen 500 weitere hinzu.

Der Aufwärtstrend im Geschäftsfeld Infrastructure & Buildings setzte sich im ersten Halbjahr 2025 fort. Die Gesamtleistung stieg um 1.0% auf 957.5 Mio. CHF, der EBIT konnte um 26.0% auf 30.8 Mio. CHF verbessert werden. Damit setzt die BKW die kontinuierliche Steigerung der Profitabilität weiter fort.

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Gesamtleistung	2 251.8	2 330.0	–3.4 %
Energiebeschaffung/-transporte	–677.6	–620.5	
Betriebskosten	–1 142.9	–1 127.5	
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	431.3	581.9	–25.9 %
Abschreibungen und Wertminderungen	–145.1	–167.7	
Ergebnis aus Assoziierten	24.5	24.1	
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	310.7	438.3	–29.1 %
Finanzergebnis	–54.2	33.1	
Ertragssteuern	–53.2	–108.9	
Reingewinn	203.3	362.5	–43.9 %
Operativer Reingewinn¹	210.4	302.6	–30.4 %

1 Der operative Reingewinn ist der um die Performance der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des KKM bereinigte Reingewinn (inkl. Steuereffekte).

Das Finanzergebnis verminderte sich gegenüber der Vorjahresperiode um 87.3 Mio. CHF auf –54.2 Mio. CHF, was hauptsächlich auf die negative Performance der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des Kernkraftwerks Mühleberg (KKM) zurückzuführen ist (Halbjahr 2025: –9.0 Mio. CHF; Halbjahr 2024: +75.0 Mio. CHF). Dieser konnte trotz steigender Aktienmärkte nicht profitieren, da ein grosser Teil in US-Dollar-notierte Titel investiert ist. Die Aufwertung des Schweizer Frankens führte zu einer negativen Rendite in CHF, obwohl die Märkte in Lokalwährung zulegten. Der Zins- und der übrige Finanzerfolg blieben im Vergleich zur Vorjahresperiode stabil.

Der ausgewiesene Reingewinn liegt mit 203.3 Mio. CHF aufgrund des tieferen operativen Ergebnisses sowie der fehlenden positiven Beiträge der KKM-Fonds um 43.9% unter der Vorjahresperiode.

Der operative Reingewinn sinkt um 30.4% oder 92.2 Mio. CHF auf 210.4 Mio. CHF. Der operative Reingewinn ist der um die Performance des Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des KKM bereinigte Reingewinn (inkl. Steuereffekt) und steht damit für die operative Leistung des Konzerns.

Insgesamt erwartet die BKW für das zweite Halbjahr aufgrund von saisonalen Effekten in den Geschäftsfeldern Energy Solutions und Infrastructure & Buildings ein höheres Resultat als im ersten Semester. Die BKW bestätigt somit ihre Guidance und rechnet für das Geschäftsjahr 2025 mit einem EBIT von 650 bis 750 Mio. CHF.

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nuklearer Rückstellungen¹	211.8	219.7	-3.6 %
– Verwendung nuklearer Rückstellungen	–50.2	–48.8	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	161.6	170.9	–5.4 %
Geldfluss aus Investitionstätigkeit vor Rückerstattungen aus STENFO¹	–166.5	–183.6	
+ Rückerstattungen aus STENFO	33.4	34.8	
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	–133.0	–148.7	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	–265.9	–218.3	
Flüssige Mittel per 30.06.	631.9	586.8	

1 Für die bessere Vergleichbarkeit und Interpretierbarkeit benützt die BKW Geldflusskennzahlen vor Verwendung der nuklearen Rückstellungen bzw. der Zahlungen für die Stilllegung und Entsorgung des Kernkraftwerks Mühleberg.

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nuklearer Rückstellungen liegt mit 211.8 Mio. CHF trotz des tieferen EBITDA im Vergleich zum ersten Halbjahr 2024 nur leicht unter der Vorjahresperiode (–7.9 Mio. CHF). Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sich das Nettoumlaufvermögen im Berichtszeitraum weniger stark aufgebaut hat als in der Vorjahresperiode.

Die Zahlungen für die Stilllegung und Entsorgung des Kernkraftwerks Mühleberg beliefen sich auf 50.2 Mio. CHF und lagen damit leicht über dem Niveau der Vorjahresperiode. Die Kosten stehen im Einklang mit dem planmässigen Fortschritt der Rückbauarbeiten.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit vor Rückerstattungen aus STENFO liegt mit 166.5 Mio. CHF bei vergleichbarer Investitionstätigkeit unter dem Vorjahresniveau, was hauptsächlich auf höhere Desinvestitionserlöse sowie höhere erhaltene Dividenden zurückzuführen ist. Die Rückerstattungen aus den Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des KKM beliefen sich im ersten Halbjahr auf 33.4 Mio. CHF.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug 265.9 Mio. CHF und lag damit über dem Vorjahreswert, was im Wesentlichen auf höhere Dividendenzahlungen zurückzuführen ist.

Mio. CHF	30.06.2025	31.12.2024	Veränderung in %
Umlaufvermögen	2 603.2	3 118.7	–16.5 %
Anlagevermögen	8 365.1	8 476.7	–1.3 %
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 889.0	2 104.5	–10.2 %
Langfristige Verbindlichkeiten	3 491.1	3 831.4	–8.9 %
Eigenkapital	5 588.2	5 659.5	–1.3 %
Bilanzsumme	10 968.3	11 595.4	–5.4 %

Per 30. Juni 2025 hat sich die Bilanzsumme im Vergleich zum 31. Dezember 2024 um 627.1 Mio. CHF oder 5.4 % verringert. Die Abnahme des Umlaufvermögens um 515.5 Mio. CHF ist hauptsächlich auf den verminderten Bestand an flüssigen Mitteln (–235.4 Mio. CHF), Vorräten (–148.0 Mio. CHF), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen (–136.2 Mio. CHF) und Derivaten (–67.3 Mio. CHF) zurückzuführen, teilweise kompensiert durch eine Zunahme der Guthaben aus Kundenaufträgen (+ 95.0 Mio. CHF).

Das Anlagevermögen hat trotz anhaltend hoher Investitionstätigkeit im Vergleich zur Vorjahresperiode um 111.6 Mio. CHF abgenommen. Insbesondere führten Auszahlungen aus dem Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des KKM sowie die negative Performance im ersten Halbjahr zu einer Abnahme der Finanzanlagen um –58.9 Mio. CHF. Zudem verringerte sich das Guthaben aus Personalvorsorge IAS 19 hauptsächlich aufgrund versicherungsmathematischer Verluste um –66.2 Mio. CHF.

Die kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich insgesamt um 555.8 Mio. CHF, insbesondere bedingt durch tiefere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten (–175.3 Mio. CHF), Verpflichtungen aus Kundenaufträgen (–92.6 Mio. CHF), laufende Steuerverbindlichkeiten (–103.7 Mio. CHF), Rückstellungen (–50.2 Mio. CHF) sowie deutlich tiefere negative Wiederbeschaffungswerte der Derivate (–61.6 Mio. CHF).

Das Eigenkapital sank um 71.3 Mio. CHF auf neu 5 588.2 Mio. CHF. Während der Reingewinn im Betrag von 203.3 Mio. CHF zu einer Erhöhung des Eigenkapitals führt, reduzierten die ausgeschütteten Dividenden das Eigenkapital um –208.0 Mio. CHF. Zudem verringerte sich das Eigenkapital (nach Abzug der Steuereffekte) durch versicherungsmathematische Verluste aus IAS 19 um –58.0 Mio. CHF. Die Eigenkapitalquote hat sich trotz der leichten Abnahme des Eigenkapitals aufgrund tieferer Bilanzsumme um 2.1 Prozentpunkte auf 50.9 % erhöht (Ende 2024: 48.8 %).

Geschäftsfeld Energy Solutions trägt massgeblich zum erzielten Ergebnis bei

Das Geschäftsfeld Energy Solutions richtet sich konsequent auf die Chancen und Herausforderungen des veränderten Energiemarktes aus. Es umfasst die Produktion, den Vertrieb sowie den Handel mit Strom, Zertifikaten und energienahen Rohstoffen. Zudem beinhaltet es auch die produktionsnahen Wind- und Solardienstleistungen.

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Gesamtleistung	992.0	1 058.7	-6.3 %
– davon aus Energieeigenhandel	54.9	62.5	-12.2 %
Energiebeschaffung	-604.2	-520.5	16.1 %
Betriebskosten	-142.1	-133.9	6.1 %
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	245.7	404.3	-39.2 %
Abschreibungen und Wertminderungen	-45.9	-70.3	
Ergebnis aus Assoziierten	7.2	6.4	
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	207.0	340.3	-39.2 %
Anzahl Mitarbeitende per 30.06.	990	941	
Investitionen	62.8	73.5	

Die Gesamtleistung des Geschäftsfeldes Energy Solutions ist um 66.7 Mio. CHF oder 6.3% auf 992.0 Mio. CHF gesunken. Das erwartete tiefere Marktpreisniveau und geringere Mengen wirken sich auf die Gesamtleistung aus. Die Energiebeschaffung wird zusätzlich durch das tiefere Bewirtschaftungsergebnis, den vermehrten Einsatz thermischer Kraftwerke sowie die negative Fondsperformance Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) belastet. Zusammen mit dem strategiebedingten Aufbau von Betriebskosten verminderte sich der EBITDA um 158.6 Mio. CHF gegenüber Vorjahr. Die Abschreibungen und Wertminderungen reduzieren sich im Berichtshalbjahr mehrheitlich aufgrund des letztjährigen Wertberichtigungsbedarfs bei einem Neubauprojekt im Bereich Hydro Schweiz (-24.0 Mio. CHF) auf ein normales Niveau.

Der EBIT von Energy Solutions entwickelte sich wie erwartet und beläuft sich im ersten Halbjahr 2025 auf 207.0 Mio. CHF. Obschon das Geschäftsfeld von höher abgesicherten Preisen profitierte, führten Mindermengen aus Hydrokraftwerken und ein tieferes Handelsergebnis sowie die negative KKL-Fondsperformance zu einem um 39.2% verminderten Betriebsergebnis gegenüber Vorjahr.

Im ersten Halbjahr 2025 produzierte die BKW 4.5 TWh Strom und damit 0.2 TWh oder 5.2% weniger als in der Vorjahresperiode. Das ausserordentlich nasse Vorhalbjahr und die trockene Witterung in den ersten beiden Quartalen 2025 führten zu einer Reduktion der Hydromengen um 0.5 TWh. Bedingt durch die ungünstigen Windverhältnisse in Italien und Deutschland wurden 0.1 TWh weniger Windenergie produziert. Diese Witterungsbedingungen hatten den vermehrten Einsatz von thermischen Kraftwerken in diesen beiden Ländern zur Folge, was sich in 0.3 TWh höheren Mengen widerspiegelt.

Geschäftsfeld Power Grid leistet gewohnt stabile Beiträge

Power Grid baut, betreibt und unterhält das eigene Verteilnetz. Das Netz transportiert den Strom nicht nur vom Kraftwerk zu den Verbrauchern, sondern misst auch Produktion und Verbrauch, transformiert die Spannung, überwacht und analysiert die Lastflüsse, integriert dezentrale Produktionsanlagen wie PV- und Windanlagen und sorgt insgesamt für einen sicheren, effizienten und leistungsfähigen Betrieb des Verteilnetzes. Die Minderheitsbeteiligung an Swissgrid AG (Ergebnis aus Assoziierten) wurde im Geschäftsjahr 2024 vom Geschäftsfeld Power Grid zum Geschäftsfeld Übriges transferiert. Die Umstrukturierung erfolgte aufgrund der Ähnlichkeit zu einer Finanzbeteiligung. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Gesamtleistung	319.3	340.0	-6.1 %
Aufwand Energietransporte	-73.6	-100.3	
Betriebskosten	-125.6	-118.1	
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	120.0	121.6	-1.3 %
Abschreibungen und Wertminderungen	-51.0	-49.4	
Ergebnis aus Assoziierten ¹	0.3	0.2	
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	69.3	72.5	-4.4 %
Anzahl Mitarbeitende per 30.06.	1 006	958	
Investitionen	99.5	72.9	

1 Ausweis des Ergebnisses aus Assoziierten (Swissgrid AG) angepasst.

Die Gesamtleistung des Geschäftsfeldes Power Grid sinkt um 6.1% oder 20.7 Mio. CHF auf 319.3 Mio. CHF. Dies ist hauptsächlich auf die Tarifiereduktion von Swissgrid bei den allgemeinen Systemdienstleistungen (SDL) sowie die tieferen Kostenverrechnungen für die Stromreserve des Bundes zurückzuführen.

Der Aufwand Energietransport sinkt überproportional zu der tieferen Gesamtleistung, was durch höhere Betriebskosten im Zusammenhang mit dem Ausbau der Netzinfrastuktur kompensiert wird. Zur Jahresmitte hatte die BKW bereits über 70 000 intelligente Stromzähler montiert. Die BKW verkürzte dank konsequentem Kundenfokus die Bearbeitungszeit von Netzanschlussgesuchen stark.

In der Summe führen die zusätzlichen Betriebskosten sowie die höheren Abschreibungen aufgrund der leicht erhöhten Regulatory Asset Base zu einem EBIT von 69.3 Mio. CHF, was einer Reduktion im Vergleich zur Vorjahresperiode von -4.4% entspricht.

Die Investitionen ins Verteilnetz betrugen im ersten Halbjahr 2025 99.5 Mio. CHF, was einer Zunahme gegenüber Vorjahr um 26.6 Mio. CHF entspricht. Rund zwei Drittel der Mittel sind in den Unterhalt geflossen. Ein Drittel wurde für den strategischen Netzausbau verwendet.

Geschäftsfeld Infrastructure & Buildings mit anhaltend positivem Trend

Infrastructure & Buildings umfasst BKW Engineering (Ingenieurplanung und -beratung), BKW Building Solutions (Gebäudetechnik und IT-Dienstleistungen) sowie BKW Infra Services (Dienstleistungen für Energie-, Wasser- und Telekommunikationsnetze). Das starke Netzwerk von spezialisierten Gesellschaften und ihren unterschiedlichen Kompetenzen ermöglicht es der BKW, eine relevante Anbieterin von umfassenden Gebäude- und Infrastrukturdienstleistungen zu sein.

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	Veränderung in %
Gesamtleistung	957.5	948.4	1.0 %
Betriebskosten	-885.9	-885.1	
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	71.6	63.3	13.1 %
Abschreibungen und Wertminderungen	-40.8	-38.9	
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	30.8	24.4	26.0 %
Anzahl Mitarbeitende per 30.06.	9 590	9 498	
Investitionen	51.4	33.5	

Die Gesamtleistung des Geschäftsfeldes Infrastructure & Buildings betrug im ersten Halbjahr 957.5 Mio. CHF, was einer Zunahme von 1.0% entspricht. Die Betriebskosten stiegen dabei lediglich um 0.8 Mio. CHF. Dies unterstreicht die erfolgreiche und nachhaltige Umsetzung von profitabilitätssteigernden Massnahmen und den kontinuierlichen Fokus auf Operational Excellence.

Der EBIT konnte um 26.0% von 24.4 Mio. CHF auf 30.8 Mio. CHF gesteigert werden. Dabei konnten alle drei Bereiche (BKW Engineering, BKW Building Solutions und BKW Infra Services) ihre jeweiligen Vorjahresergebnisse übertreffen. Das im ersten Halbjahr erzielte Ergebnis entspricht den Erwartungen, da die Ergebnisverteilung zwischen den beiden Halbjahren hauptsächlich witterungsbedingt zugunsten der zweiten Jahreshälfte ausfällt.

Halbjahresrechnung

- 14 Halbjahresrechnung der BKW Gruppe
- 15 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 16 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 17 Konsolidierte Bilanz
- 18 Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
- 19 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 20 Anhang zur Halbjahresrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Nettoumsatz	6	2 090.1	2 186.5
Aktivierete Eigenleistungen		49.0	46.4
Sonstige betriebliche Erträge		112.7	97.1
Gesamtleistung		2 251.8	2 330.0
Energiebeschaffung/-transporte	7	– 677.6	– 620.5
Material und Fremdleistungen		– 393.2	– 404.2
Personalaufwand		– 597.1	– 569.4
Sonstiger Betriebsaufwand		– 152.5	– 154.0
Betriebsaufwand		– 1 820.5	– 1 748.0
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)		431.3	581.9
Abschreibungen und Wertminderungen	8	– 145.1	– 167.7
Ergebnis aus Assoziierten		24.5	24.1
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)		310.7	438.3
Finanzertrag	9	5.5	82.9
Finanzaufwand	9	– 59.6	– 49.8
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		256.6	471.4
Ertragssteuern		– 53.2	– 108.9
Reingewinn		203.3	362.5
davon zuzurechnen:			
– den BKW Aktionären		186.6	349.5
– den nicht beherrschenden Anteilen		16.7	13.0
Gewinn pro Aktie in CHF (unverwässert und verwässert)		3.54	6.62

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Sonstiges Ergebnis			
Reingewinn		203.3	362.5
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (Konzerngesellschaften)			
– Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (–)		–56.5	73.0
– Ertragssteuern		11.4	–14.8
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (Assoziierte)			
– Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (–)		–14.3	–10.5
– Ertragssteuern		1.3	1.3
Total nicht in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		–58.0	49.1
Währungsumrechnung			
– Währungsumrechnung		–9.8	42.1
– Ertragssteuern		–0.2	2.0
Sicherungsgeschäfte (Konzerngesellschaften)			
– Wertänderungen		–3.0	–6.8
– Übertrag in die Erfolgsrechnung		26.2	20.3
– Ertragssteuern		–4.4	–2.7
Sicherungsgeschäfte (Assoziierte)			
– Wertänderungen		0.1	0.0
Total in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		8.9	54.9
Sonstiges Ergebnis		–49.1	104.0
Gesamtergebnis		154.2	466.5
davon zuzurechnen:			
– den BKW Aktionären		141.1	454.8
– den nicht beherrschenden Anteilen		13.1	11.8

Konsolidierte Bilanz

Mio. CHF	Anmerkung	30.06.2025	31.12.2024
Aktiven			
Flüssige Mittel		631.9	867.3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen		875.7	1 011.9
Guthaben aus Kundenaufträgen		361.6	266.6
Laufende Steuerforderungen		14.0	27.0
Finanzanlagen	11, 12	164.2	157.9
Derivate	11	198.8	266.1
Vorräte		199.7	347.7
Rechnungsabgrenzungen		157.3	161.7
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte		0.0	12.5
Total Umlaufvermögen		2 603.2	3 118.7
Finanzanlagen	11, 12	1 120.5	1 179.4
Derivate	11	3.0	32.4
Guthaben aus Personalvorsorge		137.0	203.2
Beteiligungen an Assoziierten		1 377.0	1 409.4
Sachanlagen		4 360.1	4 288.3
Immaterielle Vermögenswerte		1 307.4	1 299.4
Latente Steuerguthaben		60.0	64.5
Total Anlagevermögen		8 365.1	8 476.7
Total Aktiven		10 968.3	11 595.4
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten		517.2	692.4
Verpflichtungen aus Kundenaufträgen		237.3	329.9
Laufende Steuerverbindlichkeiten		110.9	214.6
Finanzverbindlichkeiten	11, 12	494.8	298.9
Derivate	11	73.0	108.4
Rückstellungen		122.3	114.8
Rechnungsabgrenzungen		333.6	342.0
Zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten		0.0	3.3
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		1 889.0	2 104.5
Finanzverbindlichkeiten	11, 12	1 385.1	1 605.9
Derivate	11	12.6	38.8
Personalvorsorgeverbindlichkeiten		57.3	65.5
Sonstige Verbindlichkeiten		340.1	340.5
Rückstellungen		1 160.4	1 218.1
Latente Steuerverbindlichkeiten		535.6	562.7
Total langfristige Verbindlichkeiten		3 491.1	3 831.4
Total Verbindlichkeiten		5 380.1	5 935.9
Aktienkapital		132.0	132.0
Kapitalreserven		41.3	41.3
Gewinnreserven		5 111.3	5 120.1
Übrige Reserven		-121.4	-76.0
Eigene Aktien		-11.5	-5.9
Total den BKW Aktionären zurechenbar		5 151.7	5 211.5
Nicht beherrschende Anteile		436.5	448.0
Total Eigenkapital		5 588.2	5 659.5
Total Passiven		10 968.3	11 595.4

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Übrige Reserven	Eigene Aktien	Total den BKW Aktionären zurechenbar	Nicht beherrschende Anteile	Total
Eigenkapital 31.12.2023	132.0	41.3	4675.2	-230.4	-2.8	4615.2	431.8	5 047.0
Reingewinn			349.5			349.5	13.0	362.5
Sonstiges Ergebnis				105.3		105.3	-1.3	104.0
Gesamtergebnis			349.5	105.3		454.8	11.8	466.5
Dividenden			-179.5			-179.5	-8.8	-188.3
Ausschüttung aus hybridem Kapital ¹							-0.9	-0.9
Transaktionen mit eigenen Aktien			-2.9		-2.7	-5.7		-5.7
Aktienbasierte Vergütungen			2.9			2.9		2.9
Eigenkapitalzuführung durch nicht beherrschende Anteile							1.4	1.4
Eigenkapital 30.06.2024	132.0	41.3	4845.1	-125.1	-5.5	4887.7	435.3	5 323.0
Eigenkapital 31.12.2024	132.0	41.3	5 120.1	-76.0	-5.9	5 211.5	448.0	5 659.5
Reingewinn			186.6			186.6	16.7	203.3
Sonstiges Ergebnis				-45.4		-45.4	-3.6	-49.1
Gesamtergebnis			186.6	-45.4		141.1	13.1	154.2
Dividenden			-195.1			-195.1	-12.9	-208.0
Ausschüttung aus hybridem Kapital ¹							-0.8	-0.8
Transaktionen mit eigenen Aktien			-2.0		-5.6	-7.6		-7.6
Aktienbasierte Vergütungen			1.8			1.8		1.8
Veränderungen im Konsolidierungskreis							-10.9	-10.9
Eigenkapital 30.06.2025	132.0	41.3	5 111.3	-121.4	-11.5	5 151.7	436.5	5 588.2

1 Vgl. Anmerkung 29.3 im Geschäftsbericht 2024.

Konsolidierte Geldflussrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		256.6	471.4
Finanzergebnis		54.2	-33.1
Berichtigung für nicht geldwirksame Transaktionen	13	163.6	78.3
Veränderung des Nettoumlaufvermögens (ohne kurzfristige Finanzanlagen und -verbindlichkeiten sowie Derivate)		-102.3	-178.8
Gezahlte Ertragssteuern		-158.8	-111.6
Übrige Finanzausgaben/-einnahmen		-1.4	-6.6
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nuklearer Rückstellungen	13	211.8	219.7
Verwendung nuklearer Rückstellungen		-50.2	-48.8
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		161.6	170.9
Investitionen in Sachanlagen		-195.1	-188.1
Desinvestitionen von Sachanlagen		7.0	7.8
Erwerb von Konzerngesellschaften, abzüglich erworbener flüssiger Mittel	3	-24.5	-25.1
Veräusserung von Konzerngesellschaften, abzüglich abgegebener flüssiger Mittel		1.0	0.0
Desinvestitionen von Assoziierten		11.9	0.0
Rückerstattungen aus STENFO		33.4	34.8
Investitionen in übrige lang- und kurzfristige Finanzanlagen		-2.6	-22.2
Desinvestitionen von übrigen lang- und kurzfristigen Finanzanlagen		12.4	26.7
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-7.1	-9.2
Desinvestitionen von immateriellen Vermögenswerten		0.0	0.2
Erhaltene Zinsen		2.4	6.1
Erhaltene Dividenden		28.0	20.2
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-133.0	-148.7
Kauf eigener Aktien		-7.6	-12.7
Verkauf eigener Aktien		0.0	7.0
Kapitalzuführung durch nicht beherrschende Anteile		0.0	1.4
Ausschüttungen aus hybridem Kapital		-0.8	-0.9
Zunahme von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten		9.0	19.1
Abnahme von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten		-56.9	-55.2
Zunahme von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten		6.3	22.3
Gezahlte Zinsen		-8.0	-11.0
Ausgeschüttete Dividenden		-208.0	-188.3
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-265.9	-218.3
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln		-3.0	11.3
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-240.3	-184.7
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	13	872.2	771.5
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	13	631.9	586.8

Anhang zur Halbjahresrechnung

1 Allgemeine Informationen

Die BKW AG, zusammen mit ihren Konzerngesellschaften (nachfolgend als BKW oder BKW Gruppe bezeichnet), ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und Kompetenzen bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtlösungen an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien an. Das Dienstleistungsportfolio der BKW Gruppe reicht von Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekten über integrierte Angebote im Bereich der Gebäu-

detechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.

Der Sitz der Muttergesellschaft BKW AG ist am Viktoriaplatz 2 in Bern, Schweiz. Die Aktien der BKW werden an der SIX Swiss Exchange unter ISIN CH0130293662 gehandelt.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2025 wurde am 18. August 2025 vom Verwaltungsrat der BKW AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

2 Grundsätze der Rechnungslegung

2.1 Allgemeine Grundsätze

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2025 wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard zur Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt und sollte in Verbindung mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2024 gelesen werden. Die Rechnungslegung dieser Halbjahresrechnung basiert auf den im Finanzbericht 2024 beschriebenen Grundsätzen.

Die Erstellung der Halbjahresrechnung erforderte Annahmen und Schätzungen. Die tatsächlich erzielten Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Aufgrund von Rundungen und der Darstellung in Mio. CHF ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen im Konzernabschluss nicht genau zur angegebenen Summe addieren. Alle Kennzahlen und Abweichungen werden auf der Grundlage des zugrunde liegenden ungerundeten Betrags berechnet.

2.2 Anwendung von neuen oder geänderten Standards und Interpretationen

Die BKW wendet neue oder geänderte Standards und Interpretationen ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Inkraftsetzung an.

Am 1. Januar 2025 sind die Änderungen zu IAS 21 («The Effects of Changes in Foreign Exchange Rates») in Kraft getreten, welche keinen wesentlichen Einfluss auf die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage der BKW haben.

2.3 Fremdwährungskurse

Die Berichtswährung ist der Schweizer Franken (CHF). Die für die Konzernrechnung massgebenden Währungsumrechnungskurse gegenüber dem Schweizer Franken betragen:

		Stichtag 30.06.2025	Stichtag 31.12.2024	Durchschnitt 1. Halbjahr 2025	Durchschnitt 1. Halbjahr 2024
Euro	1 EUR	0.9347	0.9412	0.9415	0.9612
Norwegische Kronen	100 NOK	7.8981	7.9797	8.0743	8.3652
Britische Pfund	1 GBP	1.0926	1.1351	1.1179	1.1247
US-Dollar	1 USD	0.7975	0.9060	0.8637	0.8890
Schwedische Kronen	100 SEK	8.3856	8.2136	8.4862	8.4411

3 Unternehmenszusammenschlüsse

Unternehmenszusammenschlüsse 1. Halbjahr 2025

Mio. CHF	Stein und Partner	Diverse	Total
Flüssige Mittel	0.6	0.3	0.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	1.6	0.1	1.7
Sonstiges Umlaufvermögen	0.1	0.1	0.2
Sachanlagen	2.8	0.4	3.2
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-0.6	-0.2	-0.8
Finanzverbindlichkeiten	-4.5	-0.4	-4.9
Rückstellungen	0.0	-0.1	-0.1
Fair Value der erworbenen Nettoaktiven	0.0	0.2	0.2
Goodwill	17.3	0.9	18.2
Kaufpreis	17.4	1.1	18.5
Erworbene flüssige Mittel	-0.6	-0.3	-0.9
Aufgeschobene bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-5.1	-0.1	-5.2
Aufgeschobene unbedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-1.2	-0.1	-1.3
Geldabfluss	10.4	0.6	11.1

Im ersten Halbjahr 2025 hat die BKW die nachfolgend aufgeführten Unternehmen erworben. Bei den dargestellten Transaktionen handelt es sich um provisorische Werte, da die Kaufpreisallokationen noch nicht vollständig abgeschlossen sind.

Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG

Im Geschäftssegment Infrastructure & Buildings, Bereich Engineering, hat die BKW per 5. März 2025 100% der Kommanditanteile an der Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG mit Sitz in München, Deutschland, erworben und mittels Anwachsung auf eine Erwerbsgesellschaft, welche zur «Stein und Partner Projektmanagement GmbH» umfirmiert wurde, übertragen. Die Gesellschaft ist spezialisiert auf umfassende Projektmanagement-Dienstleistungen in den Bereichen der Koordination, Steuerung und Überwachung von Bauprojekten.

Per Akquisitionszeitpunkt wurden bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten von 5.1 Mio. CHF und ein Goodwill von 17.3 Mio. CHF erfasst. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen 0.1 Mio. CHF Transaktionskosten an, welche im «sonstigen Betriebsaufwand» erfasst sind.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2025 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2025 um 1.4 Mio. CHF höher und der Reingewinn um 0.1 Mio. CHF tiefer gewesen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2025 erzielte das erworbene Unternehmen eine Gesamtleistung von 3.9 Mio. CHF und einen Reingewinn von 0.6 Mio. CHF.

Diverse

Im Geschäftssegment Infrastructure & Buildings, Bereich Engineering, hat die BKW zudem per 10. März 2025 das operative Geschäft der Bermüller + Niemeyer Architekturwerkstatt GmbH mit Sitz in Nürnberg, Deutschland, sowie per 8. April 2025 100% der Anteile an der Tropp Lighting Design GmbH mit Sitz in Weilheim, Deutschland, erworben.

Aus diesen Transaktionen resultierte insgesamt ein Goodwill von 0.9 Mio. CHF. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen 0.1 Mio. CHF Transaktionskosten an, welche im «sonstigen Betriebsaufwand» erfasst sind.

Wären die Unternehmenserwerbe bereits per 1. Januar 2025 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2025 um 0.4 Mio. CHF höher und der Reingewinn unverändert gewesen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2025 erzielten die erworbenen Unternehmen eine Gesamtleistung von 0.6 Mio. CHF und einen Reingewinn von 0.0 Mio. CHF.

Für Akquisitionen der Vorjahre wurden bedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 13.6 Mio. CHF und unbedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 0.3 Mio. CHF geleistet.

Unternehmenszusammenschlüsse 1. Halbjahr 2024

Mio. CHF	studio grün- grau GmbH	Diverse	Total
Flüssige Mittel	0.7	0.1	0.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	0.6	0.0	0.7
Sonstiges Umlaufvermögen	0.6	0.4	1.0
Sachanlagen	0.4	0.3	0.7
Immaterielle Vermögenswerte	0.0	0.4	0.4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-0.6	-0.3	-0.9
Finanzverbindlichkeiten	-0.4	-0.3	-0.7
Latente Steuerverbindlichkeiten	-0.0	-0.1	-0.1
Fair Value der erworbenen Nettoaktiven	1.3	0.6	1.9
Goodwill	1.9	1.0	2.9
Kaufpreis	3.2	1.6	4.8
Erworbene flüssige Mittel	-0.7	-0.1	-0.9
Aufgeschobene bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-1.0	-0.5	-1.5
Aufgeschobene unbedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-0.2	-0.2	-0.4
Geldabfluss	1.2	0.9	2.1

Bei allen dargestellten Transaktionen handelte es sich im Vorjahr um provisorische Werte, da die Kaufpreisallokationen noch nicht vollständig abgeschlossen waren. Die Kaufpreisallokationen sind inzwischen definitiv. Im ersten Halbjahr 2024 hatte die BKW die nachfolgend aufgeführten Unternehmenserwerbe getätigt.

studio grüngrau GmbH

Im Geschäftssegment Infrastructure & Buildings, Bereich Engineering, hat die BKW im Juni 2024 100% an der studio grüngrau GmbH mit Sitz in Düsseldorf, Deutschland, erworben. Die Gesellschaft verfügt über städteplanerische Kompetenz im Bereich der Landschaftsarchitektur und bietet deutschlandweit Objektplanung, Freiraumplanung, Landschaftsplanung und städtebauliche Entwicklungs- und Strukturplanung an.

Per Akquisitionszeitpunkt wurden bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten von 1.0 Mio. CHF und ein Goodwill von 1.9 Mio. CHF erfasst. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen Transaktionskosten in der Höhe von 0.1 Mio. CHF an.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2024 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2024 um 1.5 Mio. CHF und der Reingewinn um 0.2 Mio. CHF höher gewesen.

sen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2024 sind die Werte unverändert.

Diverse

Im Geschäftssegment Infrastructure & Buildings, Bereich Engineering, hat die BKW im Mai 2024 zudem 100% der Anteile an der ProBAS AG mit Hauptsitz in Weier im Emmental, Schweiz, erworben.

Aus der Transaktion resultierte insgesamt ein Goodwill von 1.0 Mio. CHF. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen keine Transaktionskosten an.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2024 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2024 um 0.5 Mio. CHF und der Reingewinn um 0.2 Mio. CHF höher gewesen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2024 erzielte das erworbene Unternehmen eine Gesamtleistung von 0.3 Mio. CHF und einen Reingewinn von 0.1 Mio. CHF.

Für Akquisitionen der Vorjahre wurden bedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 8.0 Mio. CHF und unbedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 15.1 Mio. CHF geleistet.

4 Saisonalität und unterjährige Schwankungen im Geschäftsgang

Die unterjährigen Geschäftsaktivitäten in den Segmenten Energy Solutions und Infrastructure & Buildings unterliegen erfahrungsgemäss saisona-

len Schwankungen. Normalerweise sind die Geschäftsaktivitäten im zweiten Halbjahr höher als im ersten Halbjahr.

5 Segmentberichterstattung

Die Definition von Segmenten und Segmentergebnissen erfolgt auf der Grundlage der unternehmerischen Führung. Entsprechend der Strategie erfolgt die Berichterstattung der BKW nach den Geschäftssegmenten Energy Solutions, Power Grid und Infrastructure & Buildings. Als Grundlage für die Ressourcenallokation und die Erfolgsmessung wird vom leitenden Entscheidungsträger, dem CEO, das Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) herangezogen.

Die BKW verfügt über folgende drei berichtspflichtige Geschäftssegmente:

- Das Geschäftssegment Energy Solutions baut, betreibt und unterhält die eigenen Kraftwerke im In- und Ausland. Im Weiteren beinhaltet es den Vertrieb von Energie in der Schweiz, den Handel mit Strom, Zertifikaten und Rohstoffen sowie Wind-, Solar- und Smart-Energy-Dienstleistungen.
- Das Geschäftssegment Power Grid baut, betreibt und unterhält das eigene Verteilnetz.
- Das Geschäftssegment Infrastructure & Buildings umfasst die Planung und die Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte, integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik sowie auch Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.

Die Spalte «Übriges» enthält die Querschnittsfunktionen, die im Konzern zentral gesteuert werden. Zudem werden Kosten, welche im Zusammenhang mit dem Aufbau der Segmente anfallen (Akquisitions-/Integrationskosten, Technologieentwicklungskosten usw.), zum Teil zentral getragen. Ebenfalls im Bereich «Übriges» wird die Beteiligung an der Swissgrid AG geführt, da diese eher finanziellen als operativen Charakter aufweist.

Die Ermittlung der Segmentzahlen erfolgt nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen, wie sie für die Darstellung der auf Gruppenstufe konsolidierten Zahlen angewendet werden. Die Preise konzerninterner Transaktionen richten sich nach dem Marktpreis zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses.

Informationen nach Geschäftssegmenten

1. Halbjahr 2025 Mio. CHF	Energy Solutions	Power Grid	Infra- structure & Buildings	Übriges	Konsoli- dierung	Total
Aussenumsatz	980.0	311.3	933.9	12.6	14.0	2 251.8
– Nettoumsatz	888.6	278.5	923.0	0.0	0.0	2 090.1
– Aktivierte Eigenleistungen	4.7	29.9	0.2	0.1	14.0	49.0
– Sonstige betriebliche Erträge	86.6	2.9	10.7	12.5	0.0	112.7
Innenumsatz	12.0	8.0	23.6	84.5	–128.1	0.0
– Nettoumsatz	10.1	0.6	23.5	0.0	–34.2	0.0
– Sonstige betriebliche Erträge	2.0	7.4	0.1	84.5	–93.9	0.0
Gesamtleistung	992.0	319.3	957.5	97.1	–114.1	2 251.8
Energiebeschaffung/–transporte	–604.2	–73.6	–0.0	–0.1	0.3	–677.6
Material und Fremdleistungen	–33.7	–22.2	–357.4	–3.0	23.1	–393.2
Personalaufwand	–51.3	–60.6	–439.9	–46.5	1.2	–597.1
Sonstiger Betriebsaufwand	–57.0	–42.9	–88.5	–52.8	88.7	–152.5
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	245.7	120.0	71.6	–5.2	–0.8	431.3
Abschreibungen und Wertminderungen	–45.9	–51.0	–40.8	–9.3	2.0	–145.1
Ergebnis aus Assoziierten	7.2	0.3	0.0	17.0	0.0	24.5
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	207.0	69.3	30.8	2.5	1.1	310.7
Finanzergebnis						–54.2
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)						256.6

1. Halbjahr 2024 Mio. CHF	Energy Solutions	Power Grid ¹	Infra- structure & Buildings	Übriges ¹	Konsoli- dierung	Total
Aussenumsatz	1 048.5	330.4	923.4	13.6	14.1	2 330.0
– Nettoumsatz	964.5	300.5	913.4	8.0	0.0	2 186.5
– Aktivierte Eigenleistungen	4.5	27.3	0.5	0.1	14.0	46.4
– Sonstige betriebliche Erträge	79.6	2.5	9.4	5.5	0.0	97.1
Innenumsatz	10.1	9.6	25.0	87.3	–132.0	0.0
– Nettoumsatz	8.2	0.7	24.2	3.9	–36.9	0.0
– Sonstige betriebliche Erträge	2.0	8.9	0.8	83.3	–95.1	0.0
Gesamtleistung	1 058.7	340.0	948.4	100.9	–117.9	2 330.0
Energiebeschaffung/–transporte	–520.5	–100.3	–0.0	–0.0	0.3	–620.5
Material und Fremdleistungen	–30.4	–18.8	–373.0	–3.9	22.0	–404.2
Personalaufwand	–44.4	–54.8	–423.0	–48.3	1.1	–569.4
Sonstiger Betriebsaufwand	–59.1	–44.4	–89.1	–54.5	93.2	–154.0
Betriebsergebnis vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	404.3	121.6	63.3	–5.8	–1.4	581.9
Abschreibungen und Wertminderungen	–70.3	–49.4	–38.9	–11.1	2.0	–167.7
Ergebnis aus Assoziierten	6.4	0.2	0.0	17.5	0.0	24.1
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	340.3	72.5	24.4	0.6	0.5	438.3
Finanzergebnis						33.1
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)						471.4

1 Ausweis des Ergebnisses aus Assoziierten (Swissgrid AG) angepasst.

Im Geschäftssegment Energy Solutions wurden im 1. Halbjahr 2024 Wertminderungen im Umfang von 24.0 Mio. CHF auf einem Neubauprojekt im Bereich Hydro Schweiz erfasst. Die restlichen Beträge im Bereich der Abschreibungen und Wertminderungen setzten sich aus den laufenden Abschreibungen auf dem Anlagevermögen zusammen.

Die Beteiligung an Swissgrid AG wird seit dem Finanzbericht 2024 in der internen Berichterstattung neu unter «Übriges» und nicht mehr unter «Power Grid» ausgewiesen. Für das 1. Halbjahr 2024 bedeutet dies, dass das Ergebnis aus Assoziierten der Swissgrid AG von 17.5 Mio. CHF neu unter «Übriges» und nicht mehr unter «Power Grid» ausgewiesen wird.

6 Nettoumsatz

Der Nettoumsatz je Geschäftssegment verteilt sich folgendermassen auf das In- und Ausland:

	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland
	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2024
Mio. CHF				
Energy Solutions	478.0	410.6	610.7	353.8
Power Grid	278.5	0.0	300.5	0.0
Infrastructure & Buildings	598.8	324.2	608.3	305.1
Übriges	0.0	0.0	8.0	0.0
Total Nettoumsatz	1 355.3	734.8	1 527.5	658.9

7 Energiebeschaffung/-transporte

	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Mio. CHF		
Energiebeschaffungskosten von Dritten und Assoziierten	618.0	519.8
Rückstellung für belastende Energiebeschaffungsverträge		
– Verwendung	–7.5	–13.6
– Bildung (+) / Auflösung (–)	–6.6	14.1
Total Energiebeschaffungsaufwand	603.9	520.3
Aufwand Energietransporte	73.8	100.2
Total	677.6	620.5

Im Aufwand für Energietransporte werden die Aufwendungen für die Systemdienstleistungen und die Gemeindeabgaben ausgewiesen, im Energiebeschaffungsaufwand diejenigen der Wasserzinsen.

8 Abschreibungen und Wertminderungen

Im 1. Halbjahr 2024 zeigte sich bei einem Neubau-projekt im Bereich Hydro Schweiz, dass trotz vorgängig in der Projektphase aufwendig erarbei-teter geologischer Prognosen die weiträumig angetroffenen Unwegsamkeiten nicht den Erwar-tungen entsprachen. Die dafür notwendigen Projektänderungen führten zu nicht geplanten Mehrkosten. Der in der Vorperiode durchgeführte Werthaltigkeitstest führte zu einem Wertberichti-gungsbedarf von 24.0 Mio. CHF, welcher im Halb-jahresabschluss 2024 entsprechend erfasst wurde.

9 Finanzergebnis

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Zinsertrag	2.6	6.0
Dividendenertrag	0.1	0.1
Wertänderungen der STENFO	0.0	75.0
Gewinn aus Veräusserung von Finanzanlagen	0.0	0.5
Wertänderungen auf erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten	2.5	0.0
Währungsumrechnung	0.0	1.0
Übriger Finanzertrag	0.3	0.4
Finanzertrag	5.5	82.9
Zinsaufwand	-18.6	-20.9
Aktivierte Fremdkapitalkosten	0.6	0.2
Aufzinsung Rückstellungen	-17.0	-18.2
Wertänderungen der STENFO	-9.0	0.0
Wertminderungen von Finanzanlagen	-0.5	0.0
Währungsumrechnung	-7.8	0.0
Übriger Finanzaufwand	-7.3	-10.8
Finanzaufwand	-59.6	-49.8
Finanzergebnis	-54.2	33.1

10 Dividenden

Die Generalversammlung der BKW AG vom 29. April 2025 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 2024 eine ordentliche Dividende von CHF 3.70 je dividendenberechtigter Aktie (Vorjahr: ordentliche Dividende von CHF 3.40) auszubezahlen.

11 Zum Fair Value bewertete Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die zum Fair Value bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden hinsichtlich des Bewertungsverfahrens in verschiedene Hierarchiestufen eingeteilt. Die Zuteilung basiert auf den im Finanzbericht 2024 beschriebenen Grundsätzen, welche unverändert gültig sind. In der Berichtsperiode wie auch in der Vergleichsperiode haben keine Transfers zwischen den Stufen stattgefunden.

Mio. CHF	Buchwert 30.06.2025	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Vermögenswerte				
Finanzanlagen (kurz- und langfristig)				
– Anteile an STENFO	1 182.9		1 182.9	
– Geldmarktfonds	49.5	49.5		
– Schuldinstrumente	0.2		0.2	
Derivate (kurz- und langfristig)	177.8		164.2	13.6
Vorräte				
– Zertifikate (Eigenhandel)	15.9	15.9		
Erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Ergebnis bewertete Vermögenswerte				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	24.0		24.0	
Langfristige Finanzanlagen				
– Eigenkapitalinstrumente	13.1			13.1
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Verbindlichkeiten				
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)				
– Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschlüssen	12.5			12.5
– Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	13.4			13.4
– Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen	0.9			0.9
Derivate (kurz- und langfristig)	70.2		2.9	67.3
Erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Ergebnis bewertete Verbindlichkeiten				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	15.5		15.5	

Zusätzlich ist per 30. Juni 2025 in den Verbindlichkeiten Obligationenanleihen ein Betrag von 99.5 Mio. CHF (31. Dezember 2024: 98.8 Mio. CHF) als Teil einer Fair-Value-Hedge-Beziehung (Stufe 2) bewertet.

Mio. CHF	Buchwert 31.12.2024	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Vermögenswerte				
Finanzanlagen (kurz- und langfristig)				
– Anteile an STENFO	1 225.4		1 225.4	
– Geldmarktfonds	49.6	49.6		
– Schuldinstrumente	0.2		0.2	
Derivate (kurz- und langfristig)	239.5		220.8	18.7
Vorräte				
– Zertifikate (Eigenhandel)	14.1	14.1		
Erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Ergebnis bewertete Vermögenswerte				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	59.0		59.0	
Langfristige Finanzanlagen				
– Eigenkapitalinstrumente	12.9			12.9
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Verbindlichkeiten				
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)				
– Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschlüssen	22.4			22.4
– Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	15.1			15.1
– Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen	0.9			0.9
Derivate (kurz- und langfristig)	125.9		51.6	74.3
Erfolgsneutral zum Fair Value im sonstigen Ergebnis bewertete Verbindlichkeiten				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	21.3		21.3	

Die zum Fair Value bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Stufe 3 exklusive bedingter Kaufpreisverbindlichkeiten haben sich im ersten Halbjahr wie folgt entwickelt:

Mio. CHF	Vermögenswerte		Verbindlichkeiten	
	2025	2024	2025	2024
Bestand am 01.01.	31.7	15.3	90.2	105.0
Zugänge	5.4	0.0	2.7	6.9
Abgänge	–0.1	–1.6	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Wertänderung	–10.3	3.9	–11.2	–8.9
Im sonstigen Ergebnis erfasste Wertänderung	–0.0	0.0	–0.0	0.0
Bestand am 30.06.	26.7	17.6	81.6	103.0

Die in der Erfolgsrechnung erfassten Wertänderungen beinhalten:

– bei den Vermögenswerten –10.3 Mio. CHF (Vergleichsperiode: 3.9 Mio. CHF) aus Derivaten

– bei den Verbindlichkeiten –9.6 Mio. CHF (Vergleichsperiode: –6.9 Mio. CHF) aus Derivaten und –1.6 Mio. CHF (Vergleichsperiode: –2.0 Mio. CHF) aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten

Erfassung von bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten enthalten zum Fair Value bilanzierte bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten. Der Fair Value wird anhand der erwarteten Zahlungsströme unter Berücksichtigung der Eintrittswahrscheinlichkeit und der aktuellen Marktzinssätze bewertet und als Stufe-3-Instrument eingestuft.

Bedingte Kaufpreiszahlungen

Mio. CHF	2025	2024
Bestand am 01.01.	22.4	28.3
Zugänge	5.2	1.4
Abgänge	–13.6	–8.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Wertänderung	–1.6	–0.0
Im sonstigen Ergebnis erfasste Wertänderung	0.2	0.5
Bestand am 30.06.	12.5	22.2

Sensitivitäten von bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten

Im Zusammenhang mit der Akquisition der Stein und Partner Projektmanagement Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG wurde eine bedingte Kaufpreisverbindlichkeit von 5.4 Mio. EUR erfasst, die auf den erwarteten EBIT-Zielen der Jahre 2025 bis 2027 basiert. Die möglichen zukünftigen Mittelabflüsse liegen zwischen null und 7.0 Mio. EUR. Bei Erreichung des Ziel-EBIT in einem Jahr wird ein Betrag von 1.8 Mio. EUR ausbezahlt, bei Überschreitung des Ziel-EBIT in einem Jahr werden zusätzlich 30 % des übersteigenden EBIT-Anteils nach Steuern bis zu einem Maximalbetrag von 0.5 Mio. EUR pro Jahr ausbezahlt. Liegt der erzielte EBIT unter dem Ziel-EBIT in einem Jahr, erfolgt im Gegenzug keine Zahlung für das relevante Jahr.

Im Zusammenhang mit der Akquisition der Tropp Lighting Design GmbH wurde eine bedingte Kaufpreisverbindlichkeit von 0.1 Mio. EUR erfasst, die auf den erwarteten EBIT-Zielen der Jahre 2025 bis 2027 basiert. Die möglichen zukünftigen Mittelabflüsse liegen zwischen null und 0.1 Mio. EUR. Bei Erreichung oder Überschreitung des Ziel-EBIT in einem Jahr wird ein Betrag von 0.03 Mio. EUR ausbezahlt. Liegt der erzielte EBIT unter dem Ziel-EBIT in einem Jahr, erfolgt im Gegenzug keine Zahlung für das relevante Jahr.

Erfassung von Day-one-Gewinnen und -Verlusten

Die BKW bietet, um der steigenden Volatilität in den Energiemärkten zu begegnen, langfristige Stromabnahmeverträge (Power Purchase Agreements, PPA) an, insbesondere für erneuerbare Energiequellen. Dabei erfolgt die Einstufung als Stufe 1-, 2- oder -3-Instrument anhand des Gesamtzeitraumes des Vertrages (One-Unit-of-Account-Ansatz) und der unterliegenden Bewertungsparameter.

Bei der Bewertung von Finanzinstrumenten mit Bewertungsparametern, welche nicht vollständig auf gehandelten Preisen in aktiven Märkten basieren, kann bei der Bewertung zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses der Fair Value vom Transaktionspreis abweichen. Diese Abweichung wird als Day-one-Gewinn oder -Verlust abgegrenzt und linear aufgelöst, bis die den Bewertungsparametern zugrunde liegenden Märkte liquide werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung der Veränderung der abgegrenzten Day-one-Gewinne und -Verluste. Diese Positionen beziehen sich vollständig auf Stufe-3-Energiederivate.

Mio. CHF	Day-one-Gewinne		Day-one-Verluste	
	2025	2024	2025	2024
Bestand am 01.01.	41.6	39.1	-0.6	-0.4
Abgegrenzte Gewinne/Verluste aus neuen Transaktionen	2.7	6.0	-5.1	-0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Gewinne und Verluste	-13.5	-7.5	0.2	0.2
Bestand am 30.06.	30.8	37.6	-5.5	-0.2

12 Zum fortgeführten Anschaffungswert bilanzierte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Infolge kurzer Restlaufzeiten entsprechen die Buchwerte der Darlehen, Forderungen und finanziellen Verbindlichkeiten zum fortgeführten Anschaffungswert näherungsweise den Fair Values. Eine Differenz zwischen diesen Werten besteht bei den in den Finanzverbindlichkeiten enthaltenen Obligationenanleihen. Der Börsenkurs der Anleihen (Fair-Value-Hierarchiestufe 1) betrug per Stichtag 1229.2 Mio. CHF und der Buchwert 1198.1 Mio. CHF. Am 31. Dezember 2024 betrug der entsprechende Börsenkurs 1232.4 Mio. CHF und der Buchwert 1197.3 Mio. CHF.

13 Zusätzliche Angaben zur Geldflussrechnung

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassenbestände, Bankguthaben und kurzfristige Geldanlagen bei Finanzinstituten mit einer Gesamtlaufzeit von höchstens drei Monaten.

Mio. CHF	30.06.2025	31.12.2024
Bankguthaben und Kassabestände	631.9	792.0
Terminguthaben	0.0	75.3
Total flüssige Mittel gemäss Bilanz	631.9	867.3
Bankguthaben und Kassabestände den zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerten zurechenbar	0.0	4.9
Total flüssige Mittel gemäss Geldflussrechnung	631.9	872.2

Mio. CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024
Abschreibungen und Wertminderungen	145.1	167.7
Ergebnis aus Assoziierten	-24.5	-24.1
Gewinne/Verluste aus Verkauf von Anlagevermögen	-7.8	-1.1
Veränderung langfristige Rückstellungen (ohne Verzinsung und ohne Verwendung nuklearer Rückstellungen)	-7.6	5.3
Auflösungsraten abgetretener Nutzungsrechte	-7.5	-7.3
Veränderung aus Bewertung von Energiederivaten	69.3	-67.6
Andere nicht geldwirksame Positionen	-3.3	5.5
Total Berichtigung für nicht geldwirksame Transaktionen	163.6	78.3

Zwischentotal «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nuklearer Rückstellungen»

Um eine bessere Interpretierbarkeit und Vergleichbarkeit des effektiven operativen Geldflusses zu gewährleisten, wird im «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit» ein Zwischentotal des Geldflusses vor Verwendung der Rückstellungen für nukleare Stilllegung und Entsorgung ausgewiesen.

Hintergrund ist, dass im Zusammenhang mit der Ausserbetriebnahme des Kernkraftwerks Mühleberg auch zukünftig Kosten für die nukleare Stilllegung und Entsorgung anfallen. Diese Kosten stellen Verwendungen von bestehenden Rückstellungen dar und belasten somit den gemäss IAS 7 ermittelten «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit». Der nukleare Rückbau steht jedoch nicht im Zusammenhang mit der eigentlichen operativen Leistung der BKW und der ausgewiesene «Geld-

fluss aus betrieblicher Tätigkeit» ist daher aus Sicht der BKW keine passende Grösse, um die operative Cash-Generierung zu beurteilen.

Zudem wird seit 2024 der Grossteil der Kosten für die nukleare Stilllegung und Entsorgung durch die STENFO getragen. Die BKW hat einen Anspruch auf Rückerstattung der angefallenen Kosten, wobei Kostenanfall und Rückerstattung zeitlich auseinanderfallen. Sowohl die Einzahlungen in als auch die Rückerstattungen aus den STENFO sind in der Geldflussrechnung als Teil des «Geldflusses aus Investitionstätigkeit» zu klassieren. Damit besteht eine Diskrepanz im Ausweis dieser direkt miteinander im Zusammenhang stehenden Geldflüsse. Für eine adäquate Interpretation der Geldflüsse sollten die entsprechenden, einzeln in der Geldflussrechnung dargestellten Positionen gemeinsam betrachtet werden.

14 Wesentliche Investitionsverpflichtungen

Am 23. Juni 2025 hat die BKW einen Konsortialvertrag unterzeichnet, der die Entwicklung, den Bau und den Betrieb eines Grossbatteriespeichers mit einer Leistung von 300 MW und einer Speicherkapazität von 600 MWh im Grossbatterieparks Waltrop, Deutschland, umfasst. Gleichzeitig beteiligt sich die BKW zusammen mit zwei weiteren Partnern an der Zweckgesellschaft Trianel Batterieparks Waltrop GmbH & Co. KG mit Sitz in

Aachen, Deutschland, welche den Rahmen schafft für den gesamten Grossbatterieparks.

Die Investitionskosten der BKW für das Projekt belaufen sich auf über 200 Mio. EUR, wobei der Baubeginn für 2026 und die Inbetriebnahme in 2028 geplant ist. Der Vollzug der Verträge unterliegt aufschiebenden Bedingungen, welche per 18. August 2025 noch nicht erfüllt waren.

15 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Senkung Körperschaftssteuer in Deutschland

Im am 9. April 2025 vorgelegten Koalitionsvertrag der CDU/CSU und der SPD wurden umfangreiche steuerpolitische Neuerungen angekündigt, darunter die schrittweise Senkung der Körperschaftssteuer auf 10% ab dem 1. Januar 2028. Die Bundesregierung legte am 4. Juni 2025 einen entsprechenden Gesetzesentwurf für ein steuerliches Investitionsprogramm vor. Dieses Gesetz wurde am 27. Juni 2025 im Bundestag und am 11. Juli 2025 im Bundesrat genehmigt und somit nach dem Bilanzstichtag im Wesentlichen beschlossen.

Gemäss IAS 12 werden die latenten Steuern auf Basis der am Bilanzstichtag gültigen oder im Wesentlichen beschlossenen («substantively enacted») Steuersätze bewertet. Daher wurden die oben beschriebenen zukünftigen Änderungen der Körperschaftssteuer in der Bewertung per Halbjahr 2025 noch nicht berücksichtigt. Die Änderung wird Einfluss auf die Bewertung der latenten Steuerverbindlichkeiten und -guthaben haben, deren Realisierung sich in Deutschland ab dem Jahr 2028 vollzieht. Eine umfassende Quantifizierung der Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BKW Gruppe ist zurzeit noch nicht möglich.

Erwerb AMP Parking Europe GmbH

Per 24. Juli 2025 erwarb die Assmann Beraten + Planen GmbH mit Sitz in Berlin, eine Gesellschaft der BKW Gruppe, 100% der Beteiligungsrechte an der AMP Parking Europe GmbH zu einem Kaufpreis im tiefen einstelligen Millionenbereich. Die Gesellschaft mit Sitz in Karlsruhe, Deutschland, ist eine Spezialistin für die Planung und Beratung bei wirtschaftlichen und benutzerfreundlichen Parkbauten, wodurch das Portfolio der BKW im Bereich der Mobilitätsinfrastruktur gestärkt wird.

Da die Akquisition nach dem Bilanzstichtag stattfand, wurden die finanziellen Auswirkungen dieser Transaktion in der Konzernrechnung zum 30. Juni 2025 noch nicht erfasst. Aus der Akquisition werden keine wesentlichen Effekte auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BKW Gruppe erwartet. Weitergehende Angaben können derzeit noch nicht gemacht werden.

Informationen für Investoren

35 Informationen für Investoren

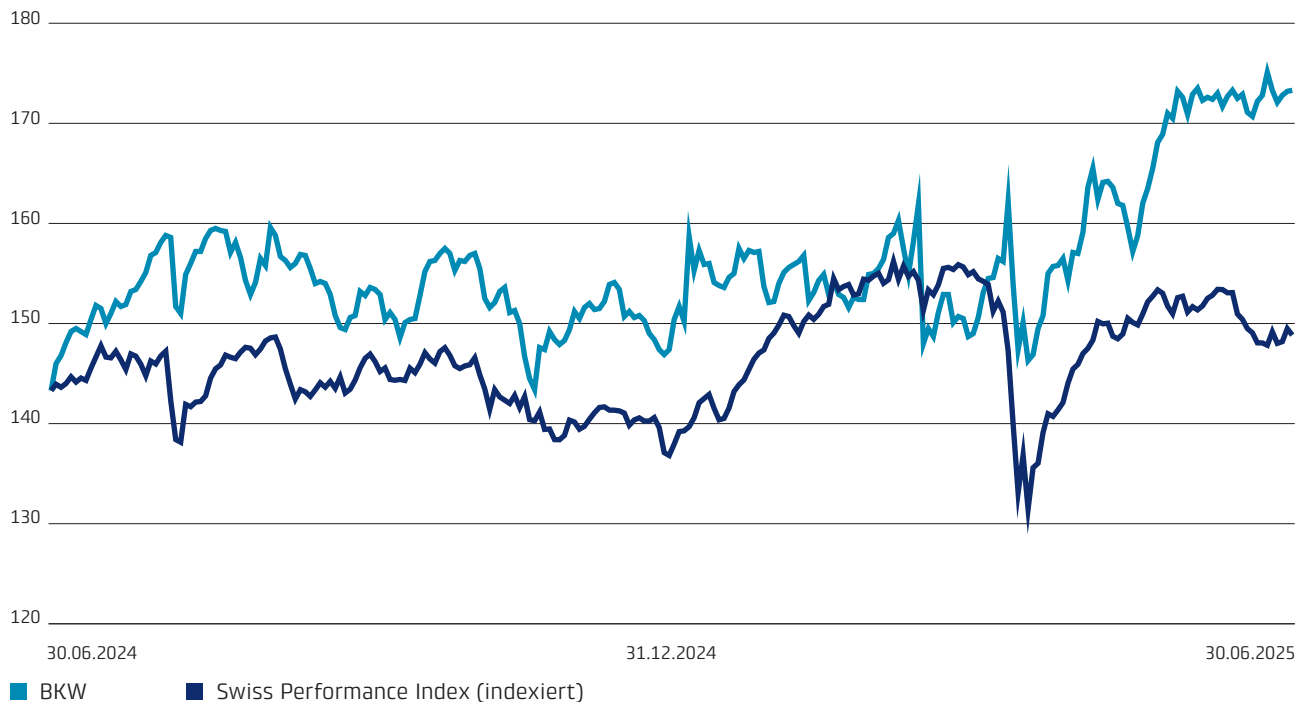
36 Wichtiges zur BKW Aktie, zu den Anleihen und zum Finanzkalender

INFORMATIONEN FÜR INVESTOREN

Wichtiges zur BKW Aktie, zu den Anleihen und zum Finanzkalender

Kursentwicklung der BKW Aktie

in CHF (30.06.2024 – 30.06.2025)



Anfang Jahr 2025 hat die BKW Aktie gegenüber dem Markt an Wert verloren. Im zweiten Quartal 2025 verzeichnete die BKW Aktie einen Kursanstieg auf über CHF 170 und hat am 23. Juni 2025 mit CHF 175.70 ein Allzeithoch erreicht. Der Aktienkurs schloss per 30. Juni 2025 bei CHF 173.30.

Über die letzten 12 Monate betrachtet, verzeichnete die Aktie eine positive Performance von 20.9%.

Die kumulierte Gesamtaktienrendite beläuft sich für den Zeitraum ab 2020 bis zum 30. Juni 2025 auf 180.9%.

Kotierung

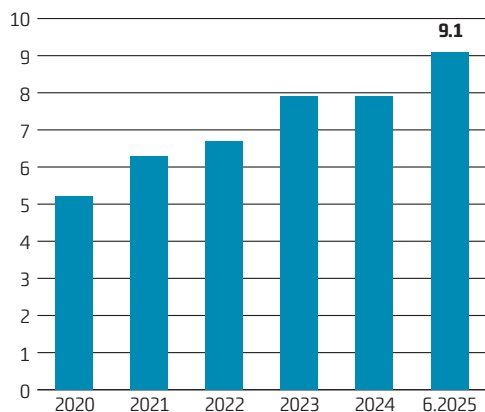
Die Aktien der BKW AG sind im Hauptsegment der SIX Swiss Exchange kotiert.

Tickersymbol für SIX	BKW
Valorennummer	13.029.366
ISIN-Code	CH0130293662

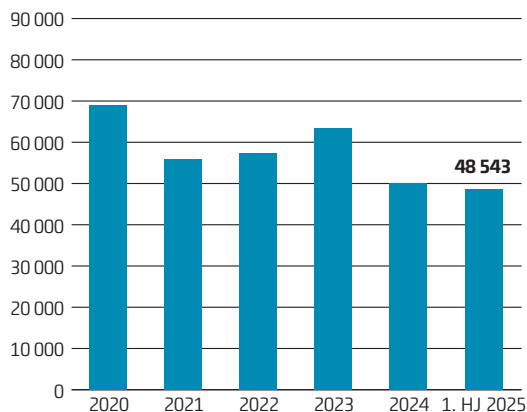
Die BKW Aktie ist in folgenden Indizes enthalten: SPI, SPI Mid, SPI EXTRA, SPI ex SLI, Swiss All Share, UBS 100, MSCI Switzerland.

Börsenkapitalisierung

in Mrd. CHF (per 31.12. bzw. 30.06.2025)

**Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen SIX**

in Stück

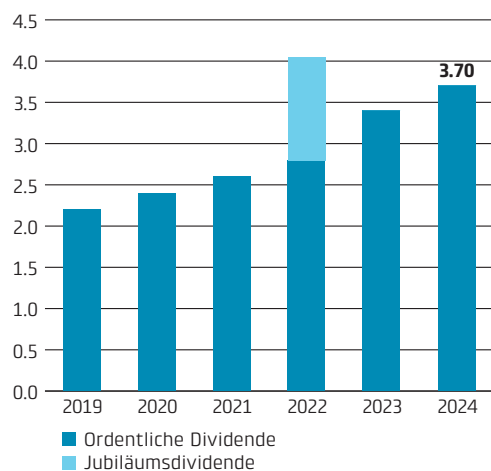
**Dividendenpolitik und Aktienrendite**

Die BKW strebt eine stetige Dividendenausschüttung an, basierend auf einer Ausschüttungsquote von 35% bis 50% des operativen Reingewinns.

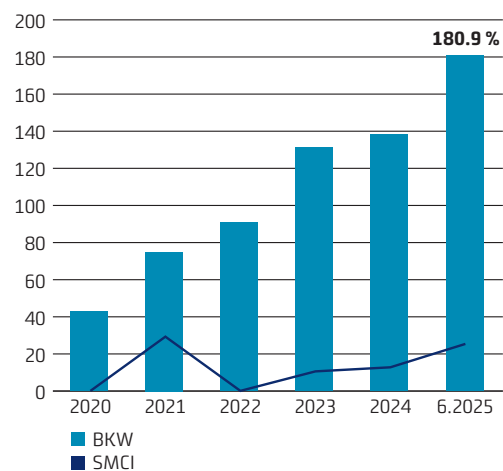
Für das Geschäftsjahr 2024 wurde eine ordentliche Dividende von CHF 3.70 pro Aktie ausgeschüttet. Die Dividendenzahlung erfolgte am 6. Mai 2025.

Dividende

in CHF

**Gesamtaktienrendite**

per 31.12. bzw. 30.06.2025 (seit 01.01.2020)

**Vinkulierungsbestimmungen**

Die Eintragung eines Erwerbers von Aktien der Gesellschaft in das Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht kann aus folgenden Gründen verweigert werden:

a) Wenn eine natürliche oder juristische Person oder eine Personengesellschaft durch einen Erwerb mehr als 5% des gesamten Aktienkapitals direkt oder indirekt auf sich vereinigt. Dieselbe Beschränkung gilt für juristische Personen, Personengesellschaften, Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung

oder auf andere Weise verbunden sind. Sie gilt überdies für alle natürlichen oder juristischen Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf den Aktienerwerb gemeinsam oder abgestimmt vorgehen.

b) Wenn der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat.

Bedeutende Aktionäre

Per 30.06.2025 bzw. 31.12.2024 hielten nach Kenntnis der BKW folgende Aktionäre mehr als 3% der Aktien:

	30.06.2025	31.12.2024
Kanton Bern	52.54%	52.54%
Groupe E AG	10.00%	10.00%
BlackRock Inc.	> 3%	> 3%

Der Anteil der vom Publikum gehaltenen Aktien, der sogenannte Free Float, beträgt 37.4%.

Kennzahlen pro Aktie

CHF	1. Halbjahr 2025	1. Halbjahr 2024	31.12.2024
Ergebnis	3.54	6.62	11.80
Eigenkapital	97.71	92.64	98.77
Stichtagskurs	173.30	143.30	150.20
Höchstkurs	175.70	154.00	162.40
Tiefstkurs	143.70	122.30	122.30

Anleihen

Per 30. Juni 2025 hat die BKW folgende Anleihen ausstehend:

	Nominalbetrag	Laufzeit	Verfall	ISIN-Code
0.75%-Obligationenanleihe	200 Mio. CHF	2018–2025	25.10.2025	CH0435590358
0.875%-Obligationenanleihe	200 Mio. CHF	2022–2026	27.04.2026	CH1179184390
0.25%-Green Bond	200 Mio. CHF	2019–2027	29.07.2027	CH0487087295
1.125%-Green Bond	100 Mio. CHF	2022–2029	27.04.2029	CH1179184408
2.5%-Obligationenanleihe	300 Mio. CHF	2010–2030	15.10.2030	CH0117843745
1.5%-Green Bond	200 Mio. CHF	2024–2034	18.10.2034	CH1380011192

Finanzkalender

Veröffentlichung Jahresergebnis 2025	11. März 2026
Generalversammlung	28. April 2026

Impressum

Investor Relations

BKW AG
Investor Relations
Viktoriaplatz 2
CH-3013 Bern
Telefon +41 58 477 57 33
investor.relations@bkw.ch

Media Relations

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
CH-3013 Bern
Telefon +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch

Redaktion

Group Finance,
Group Communications, Bern

Konzeption, Gestaltung und Produktion

NeidhartSchön AG, Zürich

Fotografie

Beat Schweizer, Bern
www.beatschweizer.com

Die in diesem Bericht geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen beruhen auf Annahmen und sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den in diesem Bericht geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen abweichen. Dieser Bericht erscheint in deutscher, französischer und englischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Version.

